

# ACTA 2007

---

Veränderung des Kommunikations-  
und Sozialverhaltens in der  
digitalen Welt

---

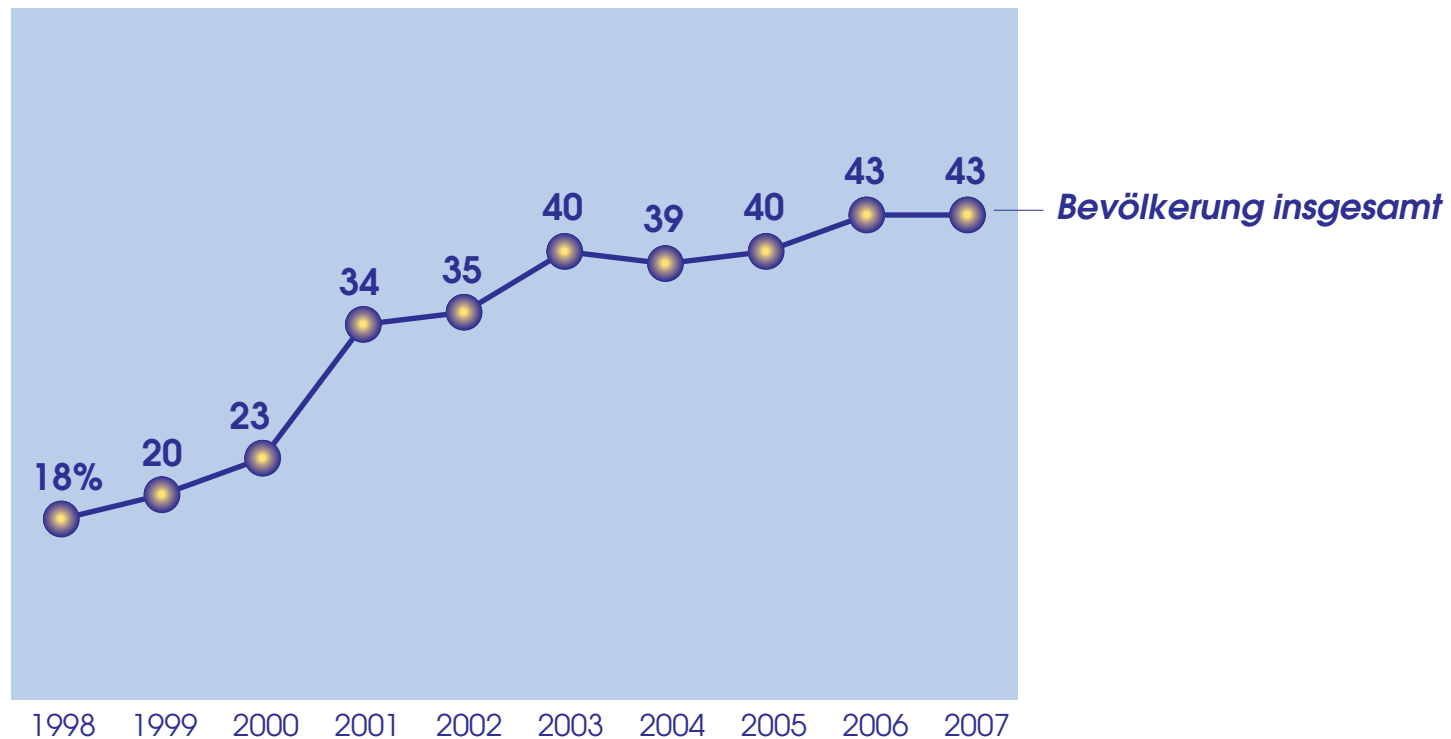
*Professor Dr. Renate Köcher*

Präsentation am 16. Oktober 2007 in München

Institut für Demoskopie Allensbach

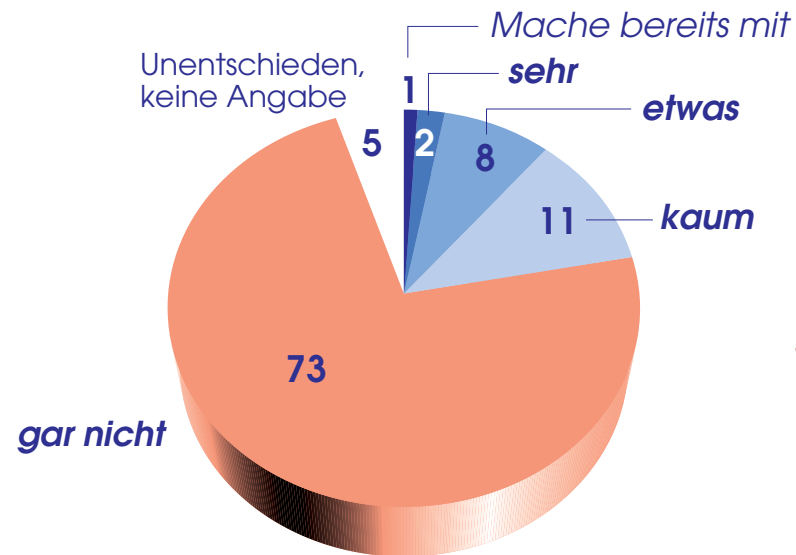
## Eine zweite faszinierende Welt ...

**"Das Internet ist für mich  
eine faszinierende Welt"**



## ... aber kein 'zweites Leben'

### 'Second Life' reizt -



### Struktur der Second-Life-Affinen:

- Unter-30-Jährige
- überdurchschnittlich Männer
- ähnlich der Struktur von Personen mit Affinität zum E-Gaming

## Sozialer Wandel in der realen Welt

- *Gravierende Veränderung des Informationsverhaltens*
  - *Ausweitung der Zeit für Mediennutzung*
  - *Umschichtungen innerhalb des Zeitbudgets für Mediennutzung*
  - *Schärfere Aufgabenteilung zwischen Medien*
  - *Weniger habituelle Information*
  - *Stärkere ereignis- und anlassgetriebene Information*
  - *Durch mehr Transparenz bei Preisen, Produkten und Dienstleistungen verstärkte Information vor Kaufentscheidungen*
  - *In kleinen Gruppen verstärkte Tendenz zu dialogischer Information*
  - *Mehr Ungeduld bei der Nutzung von Informationsquellen und Verkürzung von Reaktionszeiten*

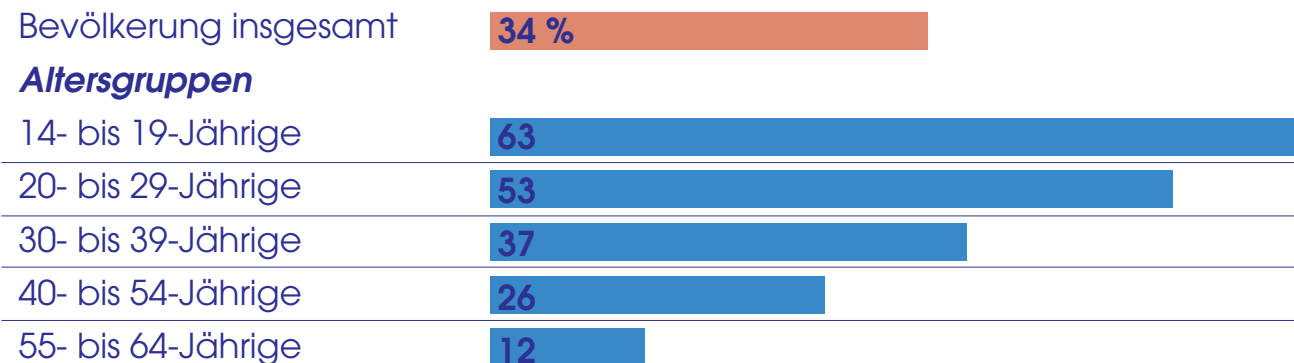
## Sozialer Wandel in der realen Welt

- *Veränderung gesellschaftlicher Kommunikationsmuster*
  - *Höhere Kontaktfrequenz*
  - *Beschleunigung der Kommunikation und der Reaktionszeiten*
  - *Verstärktes Bedürfnis nach Kommunikation*
  - *Erweiterung der sozialen Kontakte*
  - *Aber: Kontakte im Netz sind für die meisten nicht gleichrangig mit persönlichen Kontakten*
  - *Stärkere Entfaltungsmöglichkeiten für kommunikative Subkulturen*

## Intensivierung persönlicher Kontakte

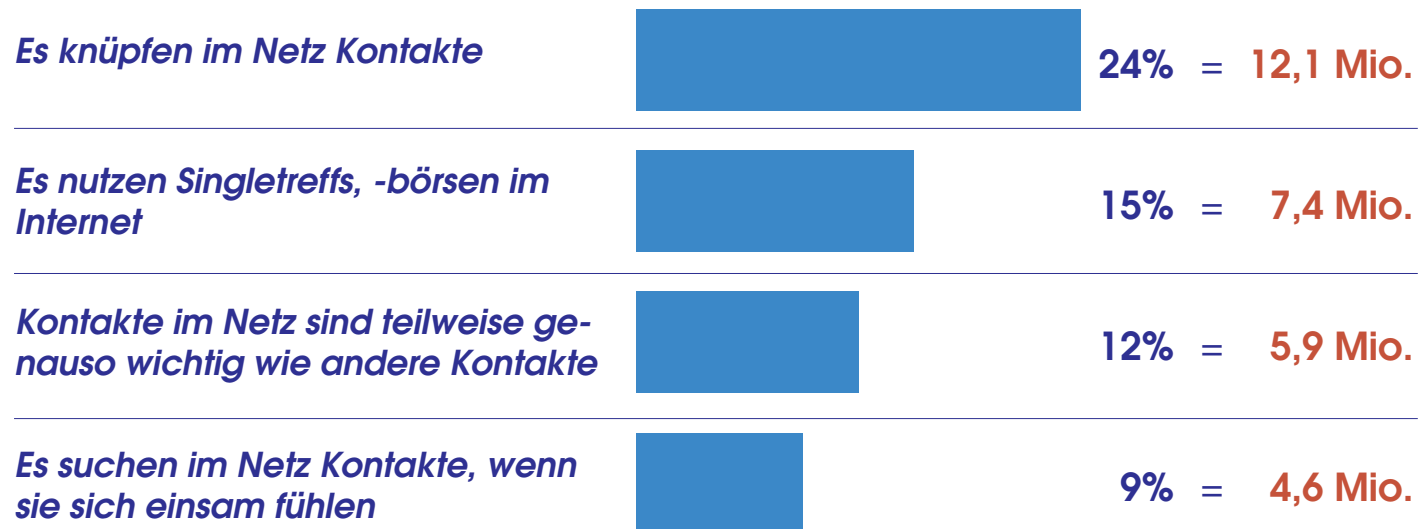
- *Durch Handy und Internet höhere Kontaktfrequenz*

***Es sind (mehrmals) täglich mit bestimmten Personen über Handy und Internet in Kontakt***

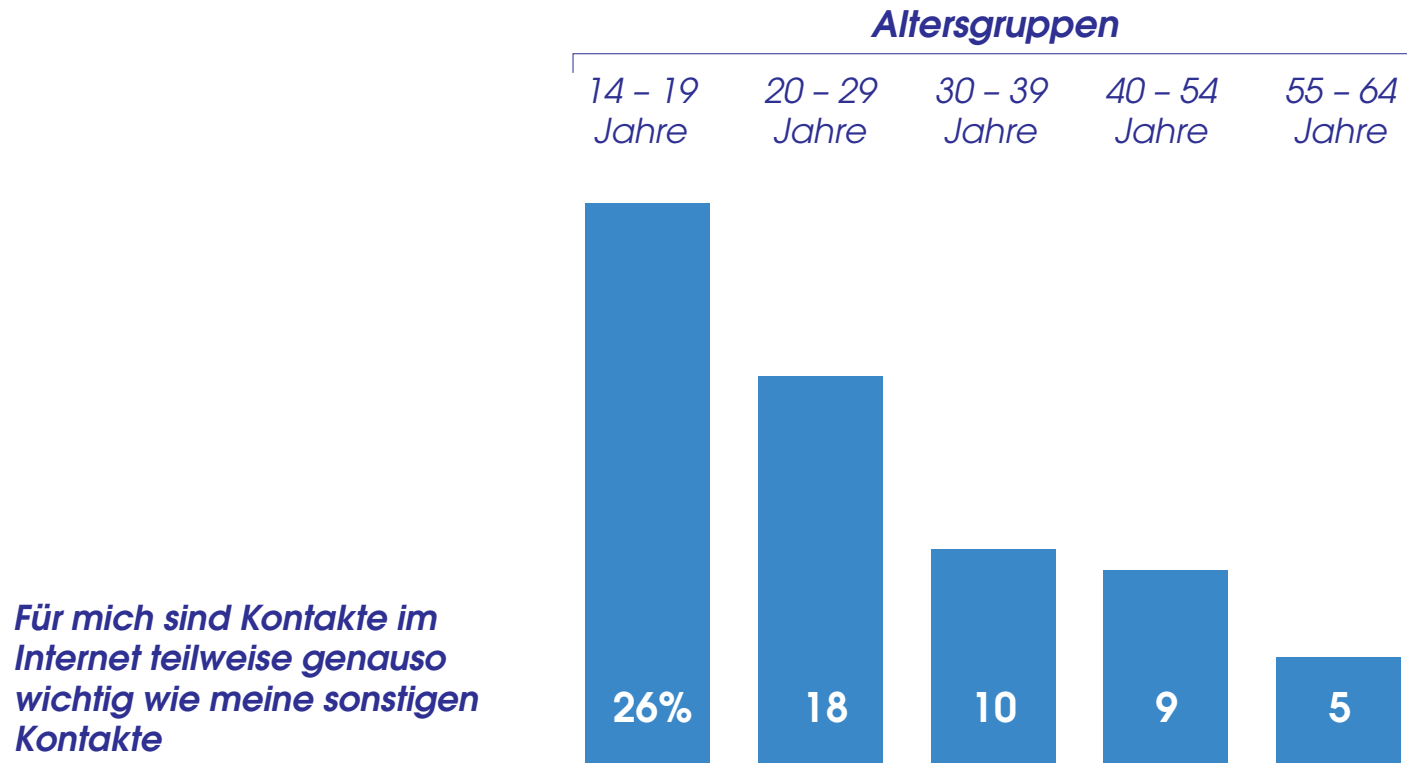


- *Gleichzeitig keine Anzeichen einer Reduzierung bzw. Substitution von Face-to-face-Kontakten*

## Das Internet als Kontaktbörse

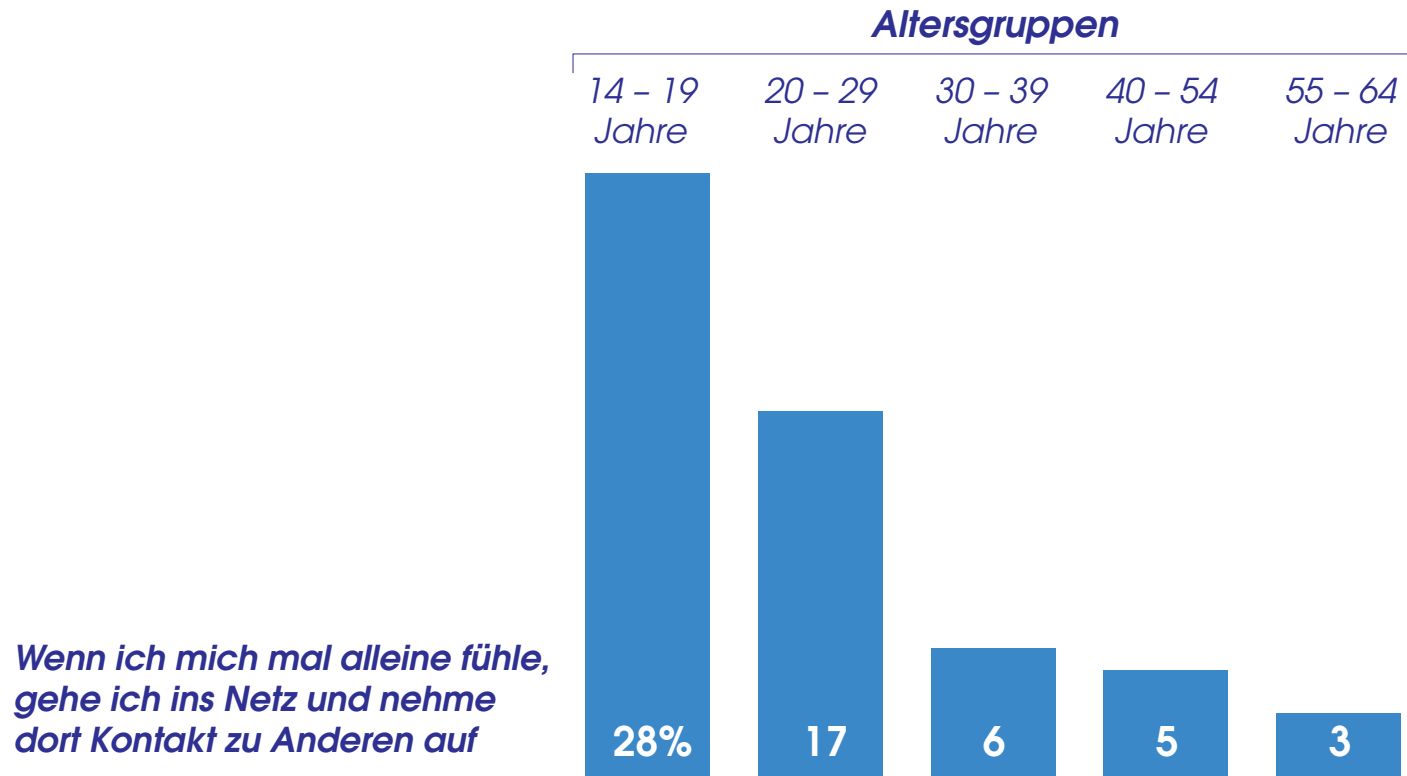


## Subjektiver Stellenwert sozialer Kontakte im Netz



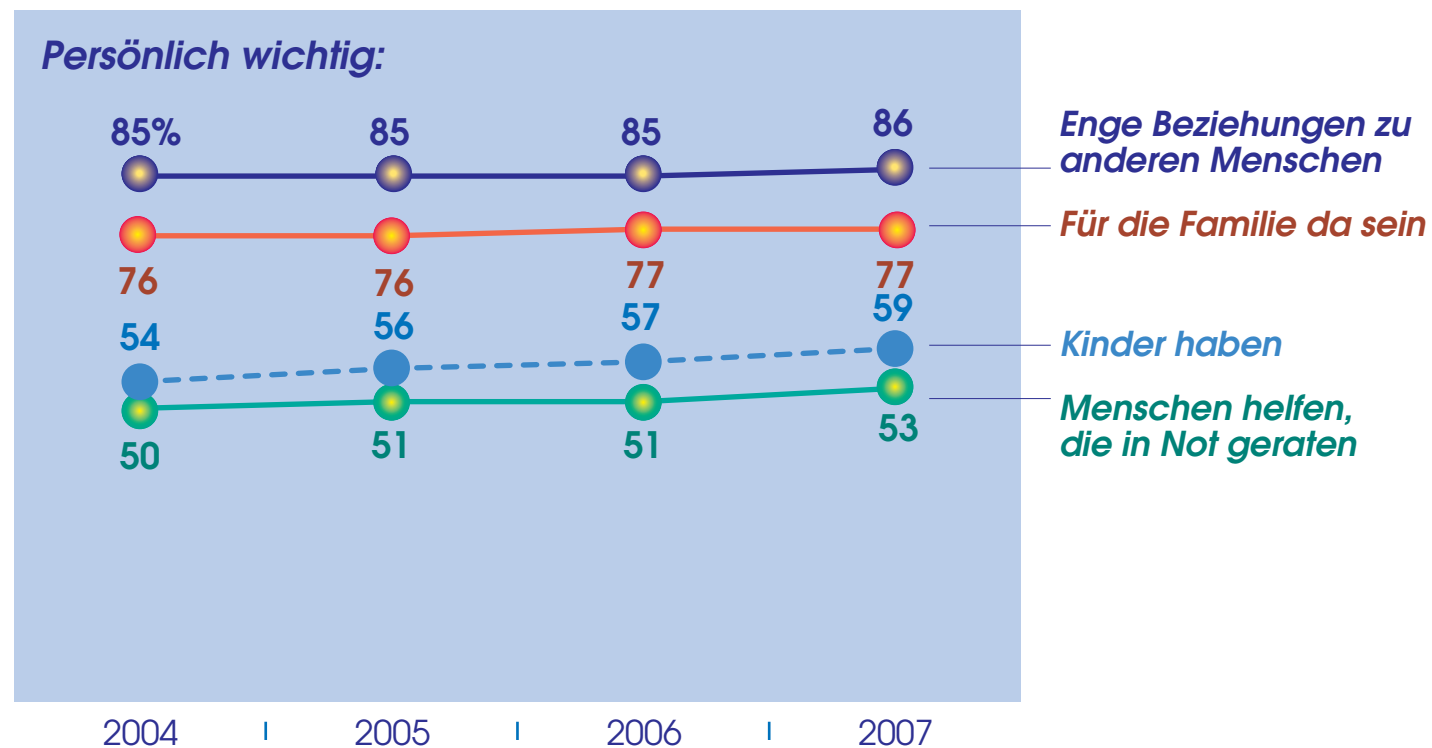


# Mittel gegen Einsamkeit



## Keine Anzeichen für einen Bedeutungsverlust persönlicher Kontakte

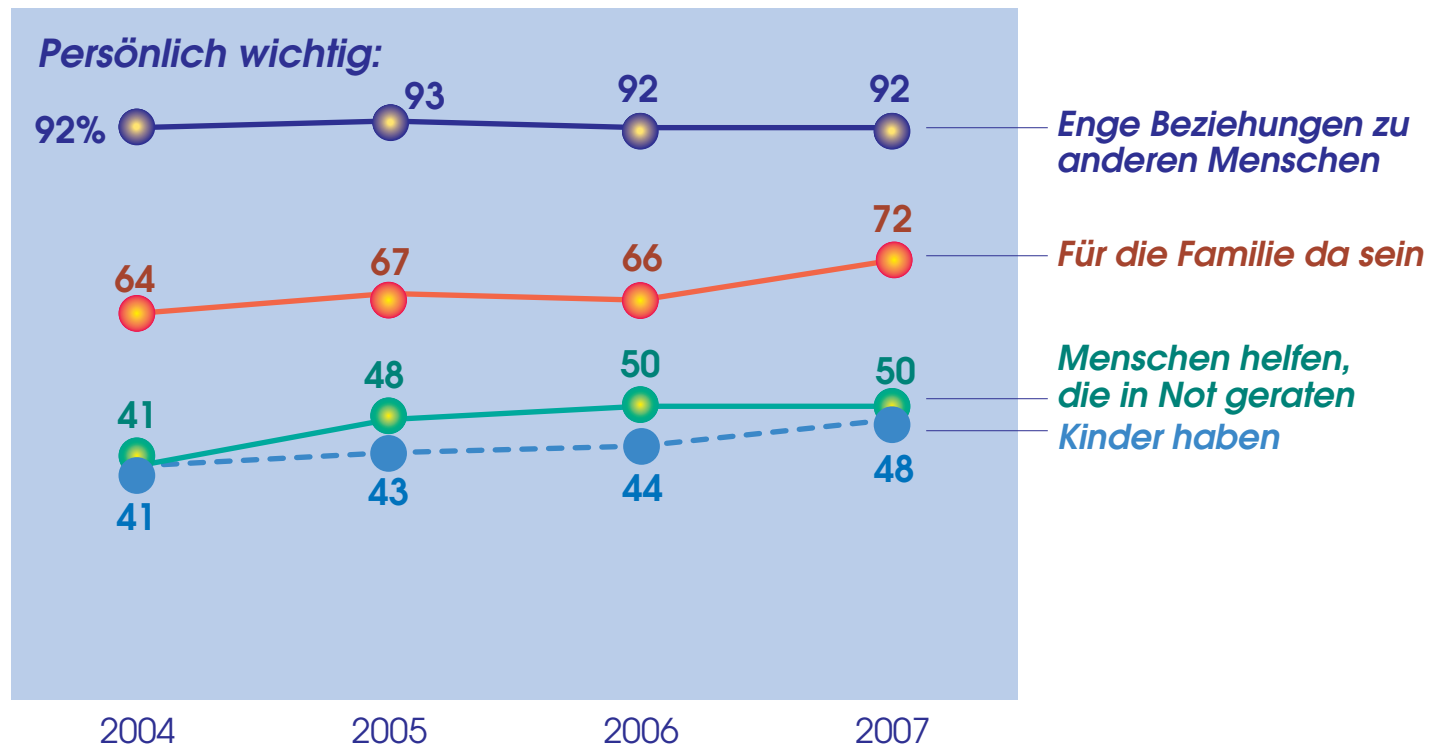
**Bevölkerung ab 14 Jahre**



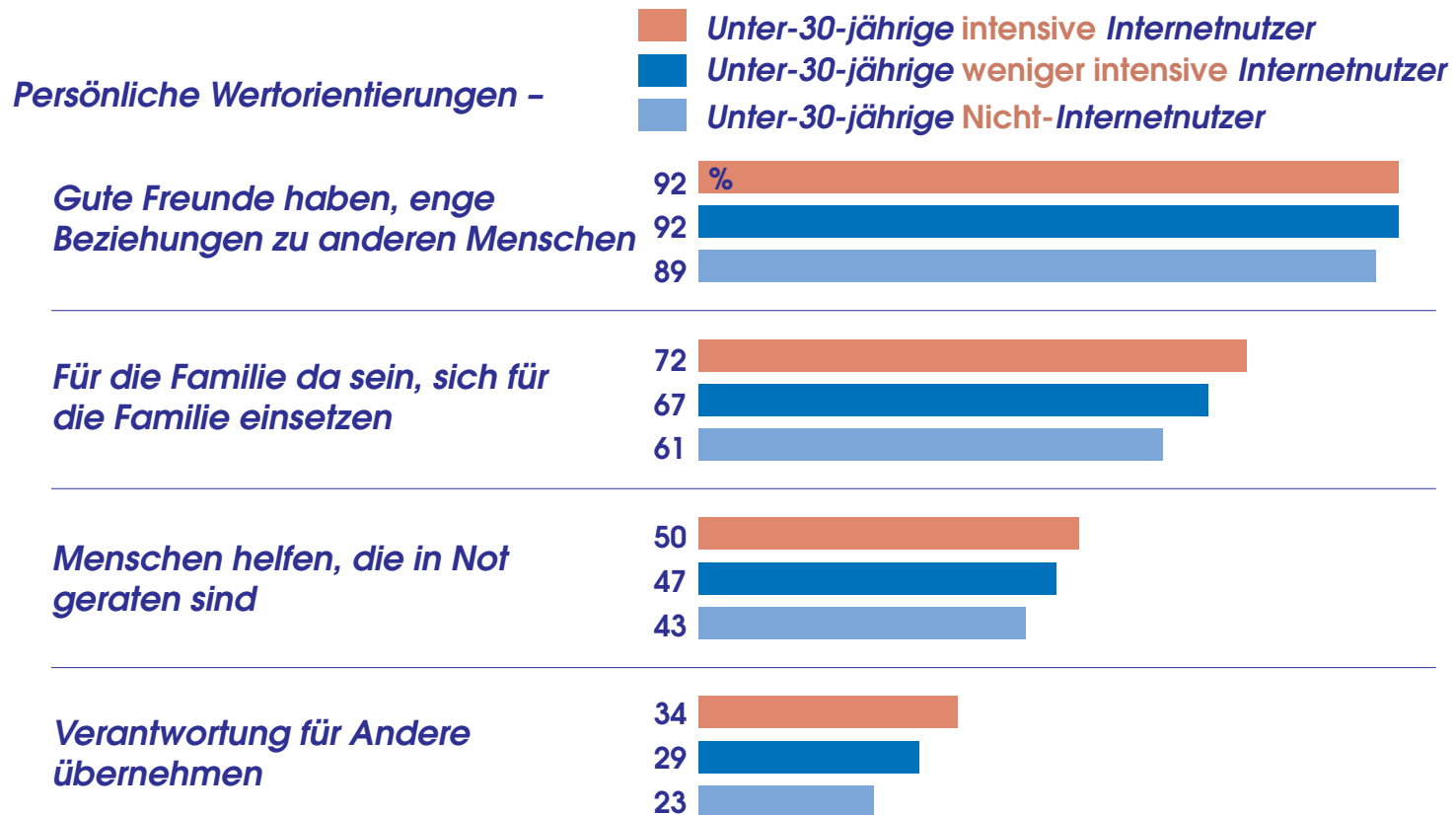
Basis: Bundesrepublik Deutschland, Bevölkerung ab 14 Jahre  
Quelle: Allensbacher Markt- und Werbeträger-Analysen, AWA 2004 bis AWA 2007

## Keine Anzeichen für einen Bedeutungsverlust persönlicher Kontakte

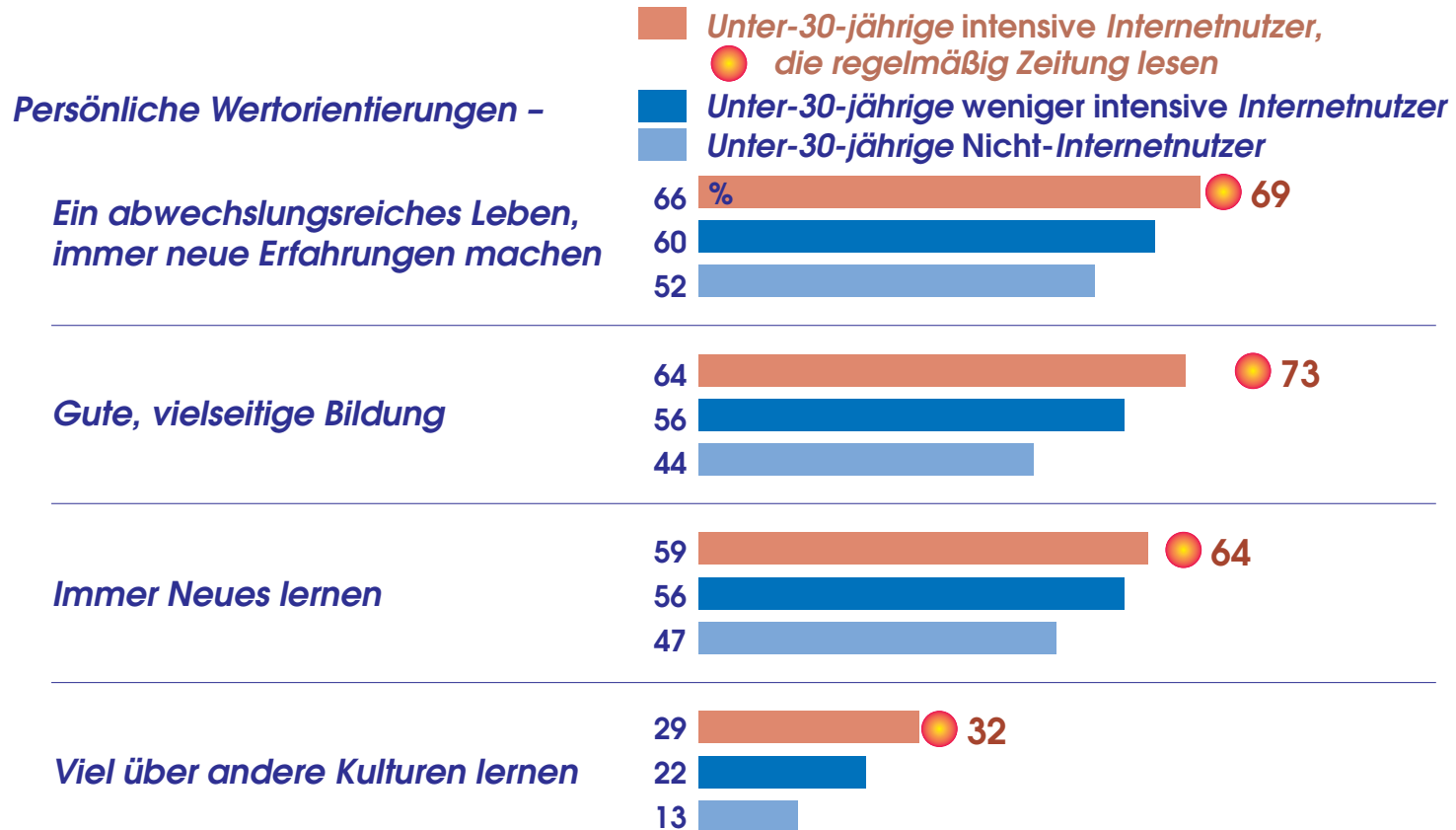
**Unter-30-jährige intensive Internetnutzer**



# Junge intensive Internetnutzer legen überdurchschnittlich Wert auf soziale Kontakte ...

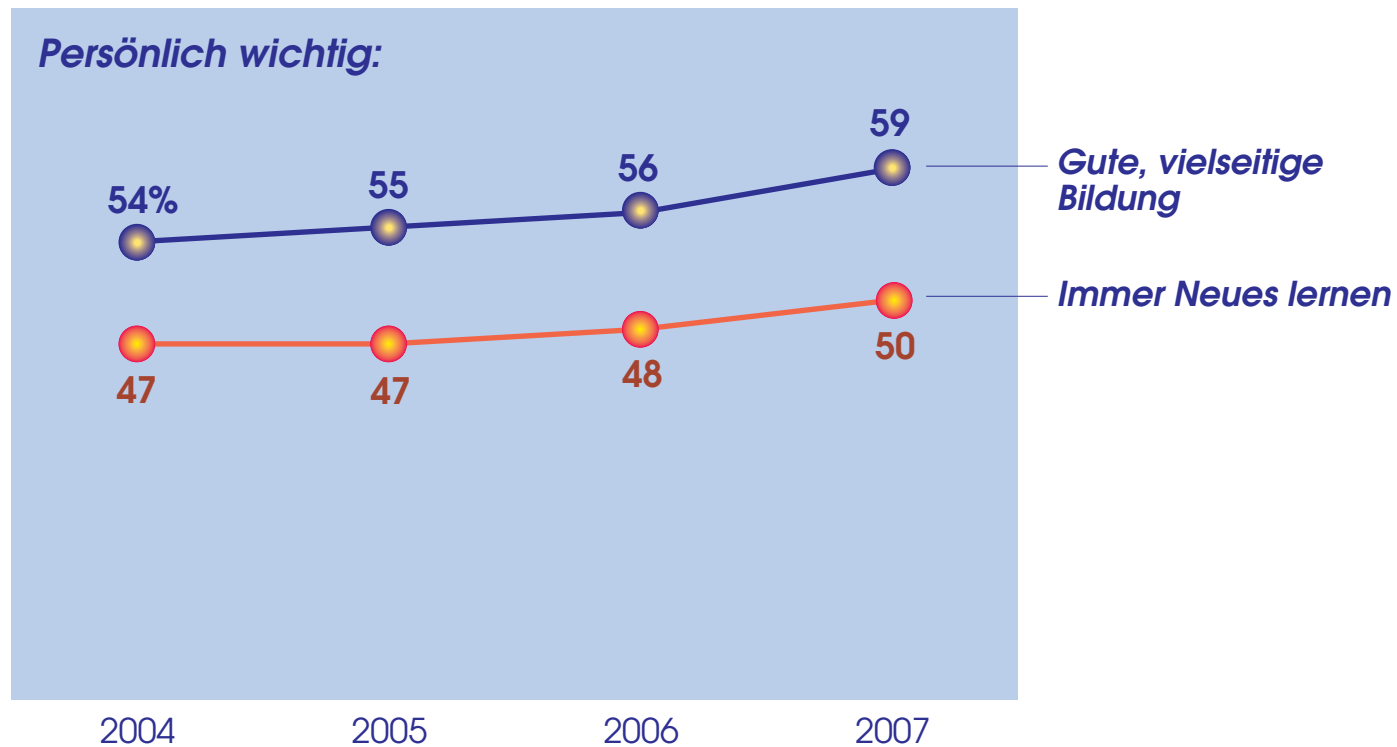


# ... und überdurchschnittlich Wert auf Erfahrungen, Erlebnisse und Wissen



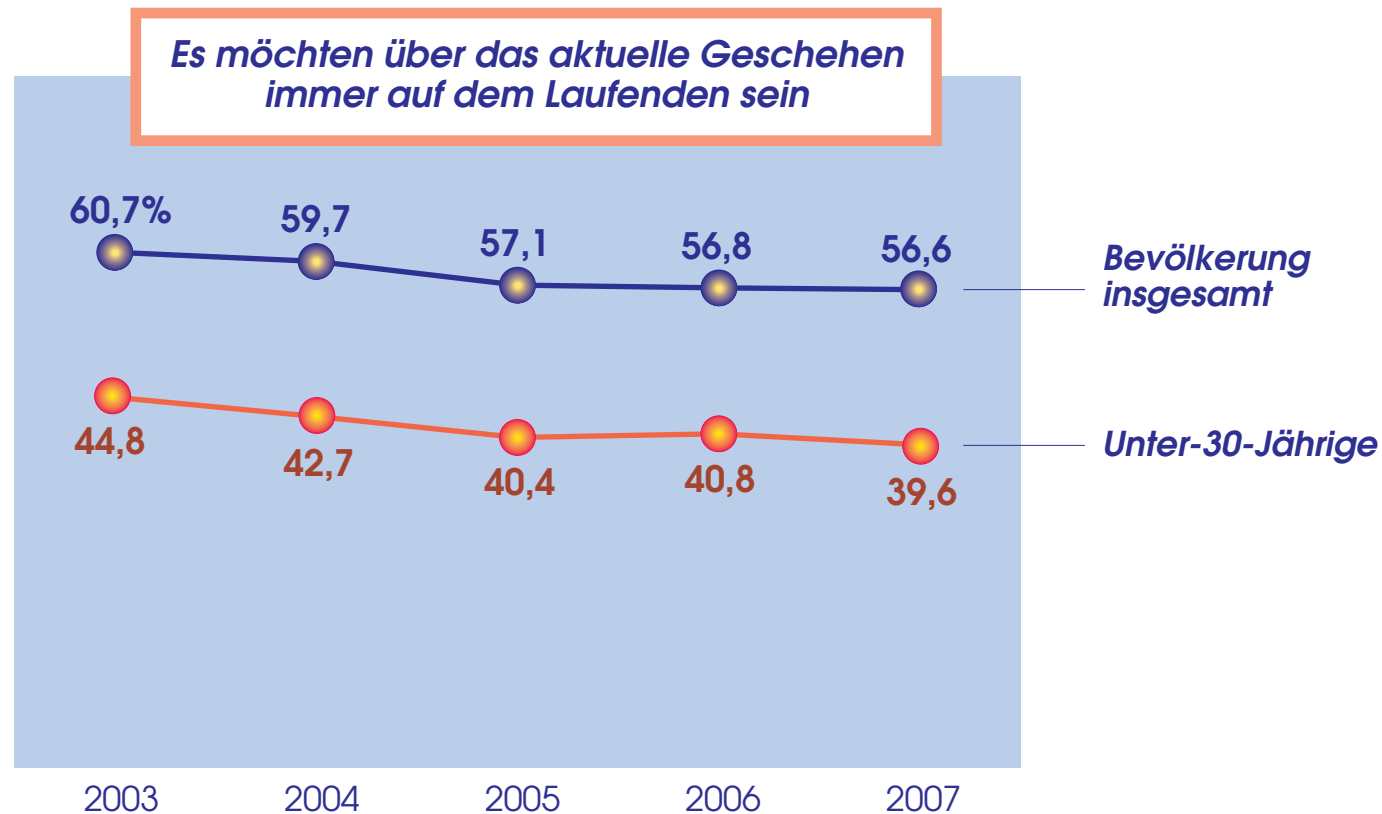
## Aufwertung von Wissen

**Bevölkerung ab 14 Jahre**



Basis: Bundesrepublik Deutschland, Bevölkerung ab 14 Jahre  
Quelle: Allensbacher Markt- und Werbeträger-Analysen, AWA 2004 bis AWA 2007

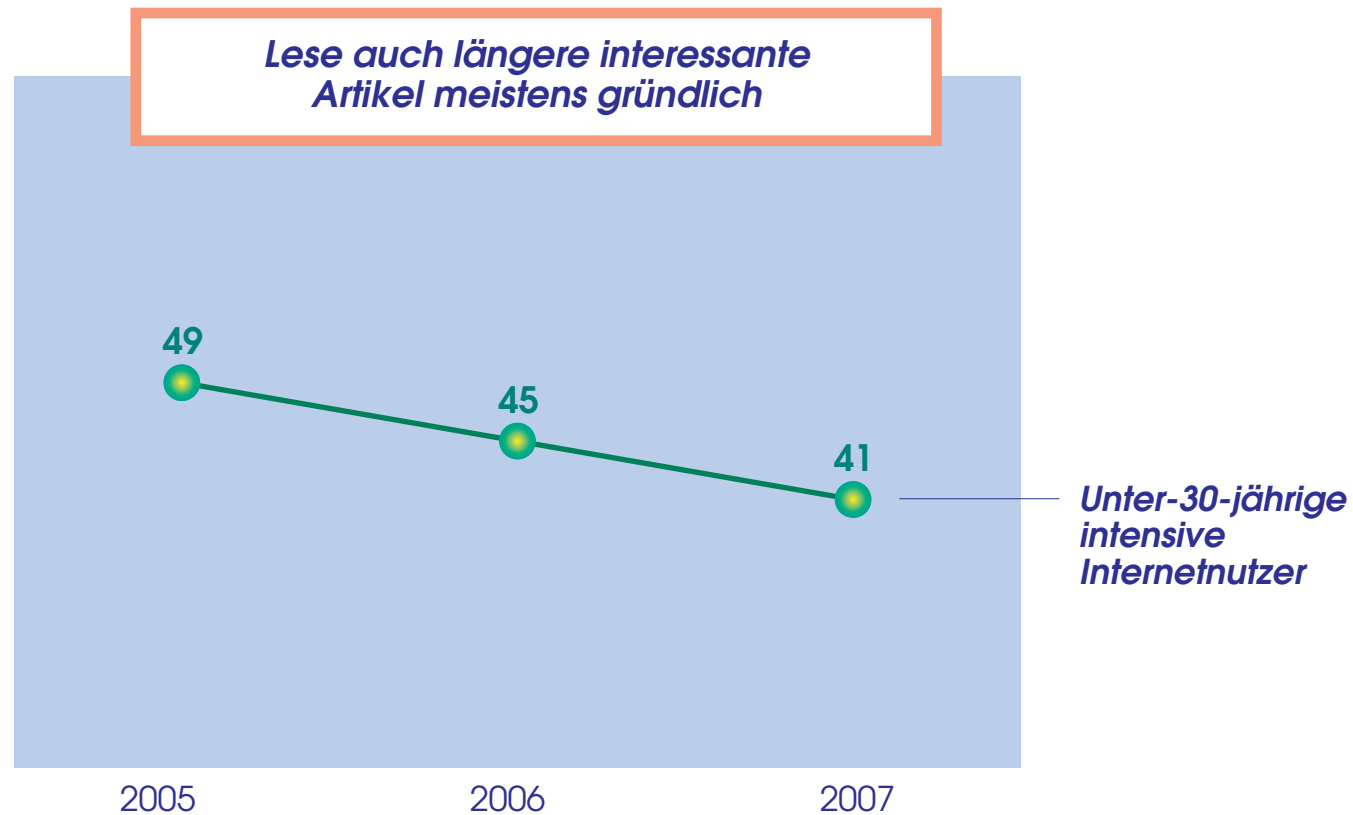
## Der jederzeit abrufbare Informationsbestand verringert jedoch das Bedürfnis nach kontinuierlicher Information



Basis: Bundesrepublik Deutschland, Bevölkerung ab 14 Jahre

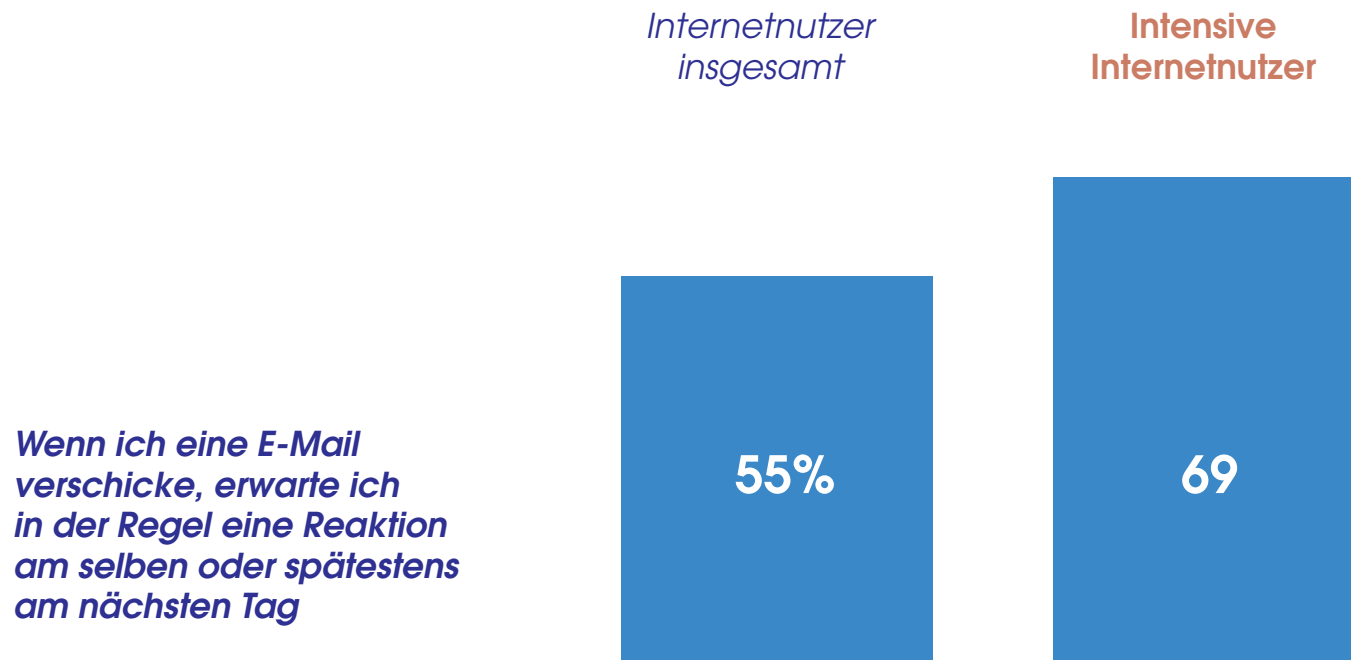
Quelle: Allensbacher Markt- und Werbeträger-Analysen, AWA 2003 bis AWA 2007

## Mehr Scanning statt konzentrierter Aufmerksamkeit



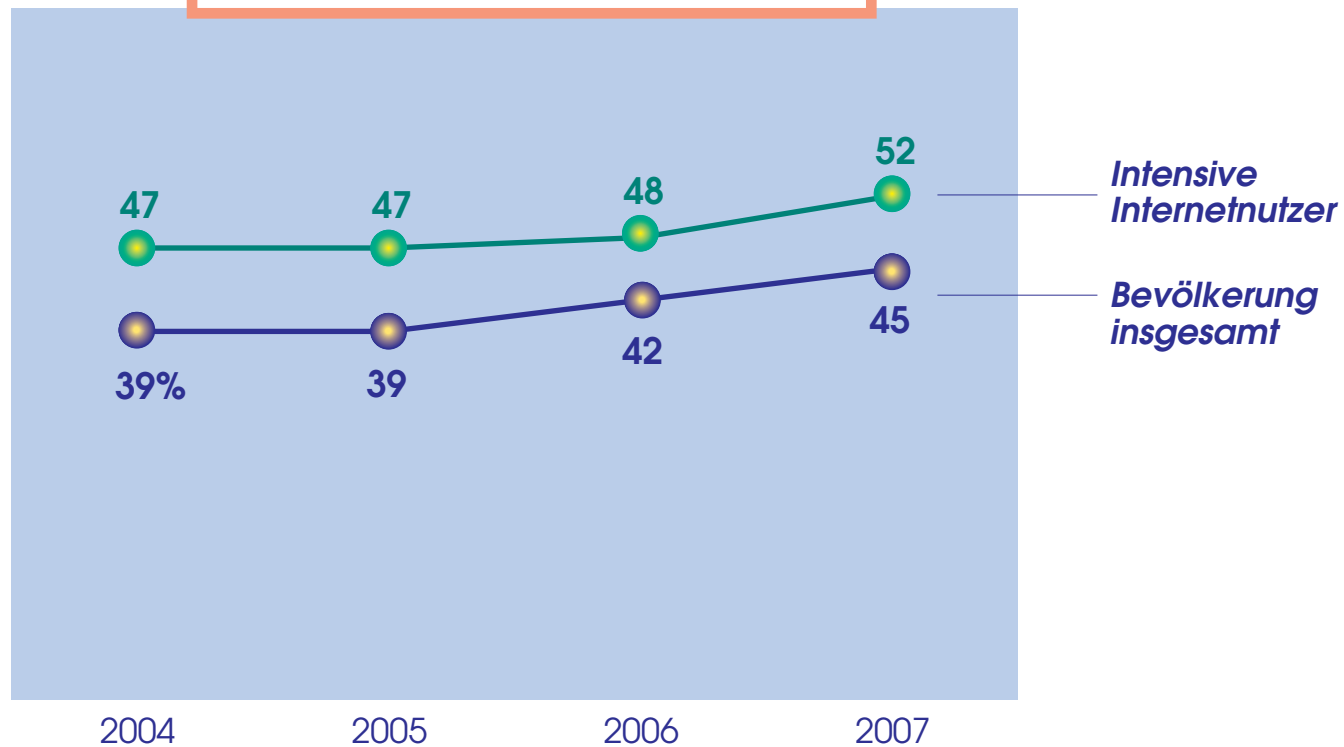


## Generell wachsende Ungeduld *Beispiel: Erwartung schnellerer Reaktionszeiten*



## Verstärkung der Convenience-Orientierung

*Es achten darauf, Alltagsarbeiten  
möglichst zeitsparend zu erledigen,  
um Zeit für anderes zu haben*



Basis: Bundesrepublik Deutschland, Bevölkerung ab 14 Jahre

Quelle: Allensbacher Markt- und Werbeträger-Analysen, AWA 2004 bis AWA 2007

## In der digital geprägten Welt

- *verändert sich in erster Linie das Informationsverhalten*
- *bleibt individuelle Content-Generierung auf absehbare Zeit ein Minderheitenphänomen, rezeptive Nutzung die Regel*
- *beschleunigt sich das Tempo von Kommunikationsprozessen und Reaktionszeiten*
- *wird die individuelle Kommunikation zeitlich, räumlich und sozial ausgeweitet*
- *entscheidet die Kompetenz im Umgang mit der Fülle der Optionen zunehmend über individuellen Erfolg*
- *bleibt der Primat der realen Welt vor der virtuellen*